Bildschirm und Lautsprecher

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **13 (1961)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

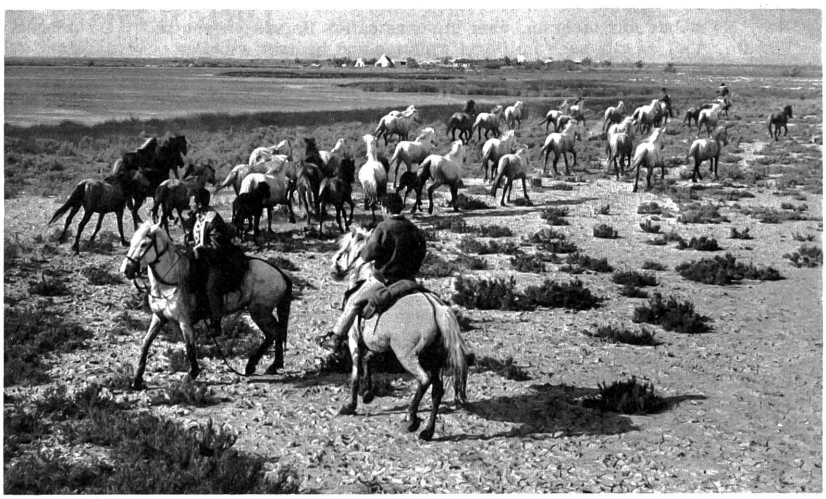
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

GENERALVERSAMMLUNG DES SCHWEIZ. PROTESTANTISCHEN FILM UND RADIO-VERBANDES

An dieser wurde der bisherige Vorstand in globo wiedergewählt. Nach Erledigung der geschäftlichen Traktanden gab Zentralsekretär Dr. F. Hochstrasser einen Ueberblick über die gegenwärtige nationale und internationale Lage auf dem Filmgebiet.

Mit Bezug auf das zur Beratung stehende neue Filmgesetz wird in nächster Zeit eine Gipfelkonferenz der vom Bundesrat zur Vernehmlassung aufgeforderten protestantischen Verbände und Institutionen stattfinden, um eine gemeinsame, protestantische Stellungnahme auszuarbeiten. Dr. Hochstrasser wird Bericht und Antrag stellen.



Blick in die Camargue mit einer Herde von Wildpferden, hübsche Mitspielerin in einem sonst mittelmässigen Film "Junge mach Dein Testament".

Bildschirm und Lautsprecher

Schweiz

- Die ursprünglich geplante Zusammenlegung von Film-und Fernsehstudio in Zürich scheint gefährdet. Es soll der Bau eines eigenen Fersehstudios auf dem Gebiet von Radio Zürich geplant sein. Dr. H. Mauerhofer, Chef der Sektion Film in Bern hat einen Aufruf in der Presse erlassen, worin er vor einer solchen Seldwylerei warnt. - Möglicherweise haben neueste Entwicklungen im Ausland dazu geführt, denn dort ist die Tendenz zu beobachten, die Studios ebenfalls zu trennen, da die Anforderungen an die beiden Medien bei der Produktion mit fortlaufender Differenzierung immer verschiedener werden.

England

- England hat mit Russland wieder ein neues Kulturabkommen abgeschlossen. Es erfolgte, trotzdem es in den Verhandlungen nicht gelang, die systematische Störung der britischen Radiosendungen durch russische Störsender zu beseitigen. Es wäre dies für England bestimmt viel wichtiger gewesen als jeder andere Kulturaustausch, da dadurch das Abhören englischer Sender auch im Westen an vielen Orten unmöglich wird. Haben doch diese kommunistischen Sender teilweise die Stärke bis zu 250 KW !

Dänemark

-Bei den dänischen Wahlen im Herbst letzten Jahres haben 17% aller Wähler die politische Partei, der sie bisher ihre Stimme gegeben hatten, auf Grund der Wahlpropaganda im Fernsehen gewechselt. (KiFe)

Ecuador

- Der erste evangelische Missions-Fernsehsender der Welt, eine Station der "Stimme der Anden" in Quito (Ecuador), hat seine Versuchssendungen beendet und erwartet in den ersten Monaten dieses Jahres die offizielle Genehmigung der Regierung zur Aufnahme des regulären Sendebetriebes.

Deutschland

-Das Fernsehen hat die niederdeutsche Bühne, ein Volkstheater, fast ganz aus den Dörfern in Schleswig verdrängt. Der Besucher schwund beträgt bis zu 80%.

-Die seinerzeit bei uns viel umstrittene Frage, ob im Radio auch Börsenberichte durchzugeben seien, ist in Deutschland jetzt in teilweise bejahendem Sinne entschieden worden. Die "Deutsche Welle" wird solche im Anschluss an die Zeitungsschau wöchentlich einmal senden.

Italien

- Italien wird spätestens bis Ende 1962 ein zweites Fernsehprogramm mit UHF-Sendern einrichten, wobei mit der Errichtung von vorerst 42 Sendern bereits begonnen wurde.

Luxemburg

-Die Störsender des Ostens richten sich nun auch direkt gegen Radio Luxemburg, und zwar während der beiden je 5 Minuten dauernden deutschsprachigen Nachrichten um 14 und 18.25 Uhr. (KiFe)

USA

-Der Pressechef von Eisenhower wird nach seinem Ausscheiden aus dem Staatsdienst Vizepräsident der American Broadcasting Company werden und sich ganz dem Radio widmen, wie die "New York Times" berichtet.

VORANZEIGE

Südwestfunk/UKW: 4. Febr., um 21.45 Uhr:
H. Renner: "Die Wunder Jesu" (I). Die theologische Problematik

---

AUS DEM INHALT

	Seite
Blick auf die Leinwand	2,3,4
Le panier à crabes (Der Krabbenkorb)	
Lockvogel der Nacht	
Surprise package (Ein Geschenk für den Boss)	
Linje Sex	
Die Kellerratten (The Subterraneans)	
Junge, mach dein Testament (Chien de Pique)	
Venus im Nerz (Butterfield 8)	
La verité (Die Wahrheit)	
Ein Mädchen für einen Sommer (Une fille pour l'été)	
J am all right, Jack (Es geht alles gut, Jack)	
My Darling Clementine (Vergeltung im Morgengrauen)	
Film und Leben	5
Das Land des Wild-Westers - heute	
Aus aller Welt	
Radio-Stunde (Programme aus aller Welt)	6,7,8
Fernseh-Stunde	8
Der Standort	9
Unreif	
Die Welt im Radio	10
Macht der Musik	
Von Frau zu Frau	10
Mensch, werde wesentlich	
Die Stimme der Jungen	11
Ergebenheit?	
Aus aller Welt	

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV, Luzern, Brambergstr. 21. Chefredaktion: Dr. F. Hochstraßer. Programmteil: Pfr. W. Künzi, Bern.
Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postscheckkonto III 519.
Administration und Expedition: «Film und Radio», Laupen bei Bern. — *Druck:* Polygraphische Gesellschaft, Laupen (Bern).
«Film und Radio» erscheint vierzehntägig.
Inseratenannahme: Film und Radio, Brambergstr. 21, Luzern. *Insertionspreise:* Die 70 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 65 Rp.

A.Z. LAUPEN-BERN